



MINISTERIUM FÜR SOZIALES, ARBEIT,  
GESUNDHEIT UND DEMOGRAFIE

Mainz, 13. Oktober 2020  
Nr. 339-3/20

Verantwortlich (i.S.d.P.)

Stefanie Schneider  
Pressesprecherin

Telefon 06131 16-2377  
Telefax 06131 16-172377  
Stefanie.Schneider@msagd.rlp.de

## Corona

### Information der Landesregierung zum aktuellen Stand hinsichtlich des Coronavirus: Zur Lage im Kreis Neuwied

**Aktuell gibt es in Rheinland-Pfalz insgesamt 12.400 bestätigte SARS-CoV-2 Fälle, 260 Todesfälle und 10.189 genesene Fälle. 1.951 Menschen im Land sind aktuell mit dem Coronavirus infiziert.**

Landkreis	Bisher bekannt	Todesfälle	Genesen	Gemeldete letzte 7 Tage pro 100.000
Ahrweiler	400	3	347	18
Altenkirchen	285	12	233	12
Alzey-Worms	432	11	347	19
Bad Dürkheim	441	12	368	35
Bad Kreuznach	404	7	318	28
Berncastel-Wittlich	303	2	245	16
Birkenfeld	140	3	121	14
Bitburg-Prüm	435	6	299	116
Cochem-Zell	179	1	167	8
Donnersbergkreis	200	9	172	21
Germersheim	424	8	346	22
Kaiserslautern	293	1	210	38
Kusel	142	1	133	4
Mainz-Bingen	736	25	572	41
Mayen-Koblenz	553	17	439	19
Neuwied	579	5	396	50
Rhein-Hunsrück	238	6	219	9
Rhein-Lahn-Kreis	238	6	197	16
Rhein-Pfalz-Kreis	444	5	380	11
Südliche Weinstr.	200	4	175	9
Südwestpfalz	157	3	143	8
Trier-Saarburg	444	11	379	16
Vulkaneifel	163	5	138	26



# PRESSEDIENST

---

Westerwaldkreis	646	23	546	19
Stadt				
Frankenthal	103	2	83	21
Kaiserslautern	336	6	289	14
Koblenz	382	20	325	14
Landau i.d.Pfalz	98	2	87	15
Ludwigshafen	705	3	609	23
Mainz	1231	28	976	55
Neustadt Weinst.	163	2	147	8
Pirmasens	58	0	49	17
Speyer	177	1	156	10
Trier	258	1	203	23
Worms	346	8	314	7
Zweibrücken	67	1	61	6

Stand: 14:00 Uhr

Die oben genannten Zahlen entsprechen den in der Meldesoftware des Robert Koch-Instituts übermittelten laborbestätigten Fällen einer COVID-19 Erkrankung mit Meldeadresse in Rheinland-Pfalz. Diese werden von den Gesundheitsämtern über die Landesmeldestelle beim Landesuntersuchungsamt an das Robert Koch-Institut übermittelt. Diese Zahlen können vereinzelt von den durch die Kreisverwaltungen kommunizierten Zahlen abweichen.

Die Summe der in Rheinland-Pfalz bereits von COVID-19 Genesenen wird anhand eines Bewertungsalgorithmus ermittelt. Diese Angaben können von den Zahlen des Robert Koch-Instituts abweichen. Als Gemeldete gelten alle Menschen mit COVID-19 Erkrankung mit Meldedatum der letzten 7 Tage, pro 100.000 Einwohner.

## Zur Lage im Kreis Neuwied

Mit einer 7-Tage-Inzidenz von 50 hat nun auch der Kreis Neuwied den Schwellenwert zur Alarmstufe Rot des Corona-Warn- und Aktionsplans des Landes Rheinland-Pfalz erreicht. Die lokale Task Force tagte gestern unter der Leitung von Detlef Placzek, Präsident des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung, bereits zum dritten Mal und wird möglichst zeitnah zu einem weiteren Treffen zusammenkommen, um über mögliche weitere Maßnahmen zu beraten. Im Kreis waren bereits erste Beschränkungen beschlossen worden, um die Ausbreitung des Virus einzudämmen. In deren Folge ist es gelungen, das zunächst sprunghafte Ansteigen des Inzidenzwertes zu verlangsamen.



# PRESSEDIENST

---

## Internationaler Hände-Washtag

Die richtige Handhygiene ist für die eigene Gesundheit und im Kampf gegen viele Krankheiten immer ein wichtiger Faktor – doch während der aktuellen Corona-Pandemie und zur Eindämmung der wieder steigenden Infektionszahlen kommt ihr eine ganz besondere Bedeutung zu. Gesundheitsministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler betont daher zum internationalen Hände-Washtag am kommenden Donnerstag, 15. Oktober: „Handhygiene ist wichtig! Mit sorgfältigem Händewaschen lässt sich nicht nur die Wahrscheinlichkeit einer Infektion mit dem Coronavirus erheblich verringern. Auch viele andere Infektionskrankheiten können über die Hände übertragen werden. Durch etwa 30-sekündiges Waschen der Hände mit Seife kann das Ansteckungsrisiko minimiert werden.“

Erwachsene und Kinder berühren gleichermaßen viele unterschiedliche Flächen mit ihren Händen und kommen dabei mit Schmutz sowie mit verschiedenen Viren und Bakterien in Kontakt. Daher ist regelmäßiges Händewaschen notwendig, vor allem vor dem Zubereiten von Speisen, vor dem Essen, nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen sowie nach dem Besuch der Toilette, dem Kontakt mit Tieren oder Abfällen. Ganz generell sollten die Hände auch nach jedem nach Hause kommen gewaschen werden. Neben einer Dauer von mindestens 30 Sekunden und der Nutzung von Seife sollte bei sorgfältigem Händewaschen darauf geachtet werden, dass auch tatsächlich alle Bereiche der Hände gereinigt wurden. Neben den Handinnen- und -außenfläche sowie allen Fingern inklusive des Daumens müssen auch die Fingerspitzen und -nägel gereinigt werden. Im Anschluss sollte das eigene Handtuch oder ein Papier-Trockentuch zum Abtrocknen der Hände genutzt werden, um eine erneute Verschmutzung zu vermeiden.

Einen Überblick über alle Maßnahmen der Landesregierung bietet die Internetseite [www.corona.rlp.de](http://www.corona.rlp.de).